



Unser Team – Zentrale Notaufnahme



Dr. med. David García Bardon
Leitender Arzt



Yvonne Heppe
Leitende Pflegefachkraft



Sascha Gropengießer
Stellvertretende Pflegefachkraft

GEMEINSAM GEGEN KEIME



WIR sind nicht unhöflich – WIR sind umsichtig

Zum Schutz von Patienten, Mitarbeitern und Besuchern verzichten wir auf das Händeschütteln und schenken Ihnen ein Lächeln.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr DRK Krankenhaus Alzey**

Wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 – 666007
Giftnotruf - Mainz (Notruf)	06131 – 19240
Giftnotruf - Mainz (Infoline)	06131 – 232466
Rettungsdienst	19 222

Die Patienten- und Besuchertoiletten finden Sie vor der Prästationären Aufnahme.



Von der Eingangshalle durch die Schwingtür gegenüber der Rezeption.

Unsere Cafeteria **Café OPé** befindet sich im 4. Obergeschoss.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	9:00 – 17:00 Uhr
Samstag	Ruhetag
Sonntag	14:30 – 17:00 Uhr



Der Trinkwasserspender befindet sich im Wartebereich vor der Intensivstation.

DRK Krankenhaus Alzey



Zentrale Notaufnahme

Kreuznacher Str. 7-9
55232 Alzey
Tel.: 06731 407-156
Fax: 06731 407-211
E-Mail: zna@drk-kh-alzey.de



www.drk-kh-alzey.de



Zentrale Notaufnahme



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die Zentrale Notaufnahme in Alzey bildet das Bindeglied zwischen ambulanter und stationärer Versorgung aller Fachrichtungen. Egal wie Sie zu uns gekommen sind – ob durch den Rettungsdienst, mit oder ohne Einweisung durch den Hausarzt, wegen eines Arbeitsunfalls direkt von der Arbeit, eines Schulunfalls oder direkt von zu Hause – wir kümmern uns um eine rasche Erstabklärung und Einleitung der richtigen Behandlung.

Und das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr.

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen die Abläufe zu Ihrem Aufenthalt in der Zentralen Notaufnahme erläutern. Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an unser Personal wenden.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Patientenversorgung in der Notaufnahme nicht nach der Reihe, sondern nach der medizinischen Dringlichkeit erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. David García Bardon
Leitender Arzt Zentrale Notaufnahme

Administrative Aufnahme

Sofern Sie durch Ihren Hausarzt in unserer Notaufnahme vorgestellt werden oder direkt von zu Hause kommen denken Sie bitte an folgende Unterlagen:

- Gesundheitskarte
- Einweisungsschein des Haus- oder Facharztes
- aktuelle Medikamentenliste
- wichtige Unterlagen wie z. B. **Allergiepass, Schrittmacherausweis, frühere Arztbriefe etc.**

Zunächst erfolgt in wenigen Schritten die Erfassung Ihrer Personalien – im Anschluss nehmen unsere speziell geschulten Pflegekräfte eine Ersteinschätzung/Triage bei Ihnen vor.

Die Ersteinschätzung / Manchester-Triage-System

Wir nutzen das **Manchester-Triage-System (MTS)** um die Behandlungsdringlichkeit bei Ihnen festzulegen. Nach dieser Ersteinschätzung (Triage) wird aufgrund Ihrer Beschwerden und Leitsymptome die Dringlichkeit der Behandlung einer von fünf Stufen zugewiesen.

GRUPPE	BEZEICHNUNG
1	SOFORT
2	SEHR DRINGEND
3	DRINGEND
4	NORMAL
5	NICHT DRINGEND

Je nach Schwere der Erkrankung werden Sie sofort oder nach einer Wartezeit im Wartebereich, in einen Behandlungsraum geführt.

Die Ersteinschätzung ist ein wichtiges Element in der Zentralen Notaufnahme. Alle Patienten werden von uns nach Dringlichkeit und nicht nach Wartezeit behandelt – daher kann es vorkommen, dass Patienten, die nach Ihnen gekommen sind, vor Ihnen aufgerufen werden.

Wenn Sie während der Wartezeit zur Toilette müssen und **über Rücken-, Flanken- oder Bauchschmerzen klagen**, fragen Sie bitte bei der Anmeldung nach, ob wir ggf. eine Urinprobe von Ihnen benötigen.

Je nach Beschwerdebild werden weitere Untersuchungen wie z. B. Labor, EKG, Röntgen, Ultraschall oder Computertomographie, erforderlich sein. Erst nach Vorliegen aller Ergebnisse kann der behandelnde Arzt das weitere Vorgehen mit Ihnen zusammen besprechen und die entsprechende Therapie einleiten.

Zu Ihrer Sicherheit, wird bei uns jeder Patient der stationär in unserer Klinik behandelt wird, auf multire-

sistente Keime untersucht - und ggf. ein COVID-19 Abstrich vorgenommen. Hierzu erfolgt ein Abstrich aus Rachen und Nase, selten auch aus dem Analbereich. Hiermit wollen wir für Sie das Risiko minimieren, sich anzustecken. Diese Abstriche sind für Sie schmerzfrei, allenfalls etwas unangenehm.

Bitte denken Sie daran: Sollten Sie stationär aufgenommen werden müssen, ist es unbedingt notwendig, dass Sie noch einige wichtige Formulare unterschreiben. Sollte nach Abschluss der Untersuchungen kein stationärer Aufenthalt notwendig sein, bekommen Sie von uns einen Arztbrief für Ihren Hausarzt mit allen wichtigen Informationen sowie weiteren Empfehlungen.

Liebe Angehörige oder Begleitperson, für die Zeit der Ersteinschätzung / Triage warten Sie bitte im Wartebereich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei jedem Patienten in der Zentralen Notaufnahme immer **nur eine Begleitperson** anwesend sein kann. Hierdurch helfen Sie uns, zum Wohl unserer Patienten, eine ruhige Behandlungsatmosphäre zu schaffen.

Überlegen Sie, wer am sinnvollsten Auskunft geben kann. Nicht jeder Angehörige kann dabei auch mit dem behandelnden Arzt sprechen, wir gehen an dieser Stelle von einer Informationsweitergabe unter den Angehörigen aus. Die hiermit gewonnene Zeit kommt unseren Patienten zu Gute.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!